



Am vergangenen Freitag trafen sich die Mitglieder der Schanzer Fëscherfrënn zur jährlichen Generalversammlung im „Veräinsbau op der Schanz“.



Néckel Weyland, Präsident der Schanzer Fëscherfrënn begrüßte die anwesenden Mitglieder, sowie Bürgermeister Camille Kohn und einige seiner Kollegen aus dem Becher Gemeinderat. Er bedankte sich bei allen Mitgliedern für die im Jahr 2014 geleistete Arbeit und auch allen anderen Helfern, welche bei den zahlreichen Organisationen des Vereins einen wichtigen Teil der anstehenden Arbeiten geleistet haben. Ebenfalls ergeht ein herzlicher Dank an alle Sponsoren und auch an die Gemeinde, welche den Verein mit einem bedeuteten Subsid unterstützt.

Für seine treuen und wertvollen Dienste für die Schanzer überreichte der Präsident dem Demissionären Schriftführer René Neumann ein entsprechendes Geschenk. Während 19 Jahren hat René Neumann als Gründungsmitglied das Schicksal der Schanzer mitgeleitet, dies in seiner Funktion als Schriftführer sowie auch als Webmaster der Internetseite des SFF. Als Ehrenmitglied der Schanzer wird René auch weiterhin dem Verein zur Verfügung stehen



Die Schanzer Fëscherfrënn sind eine Gruppe von Freizeitanglern welche nicht beim Luxemburger Sportfischerverband gefördert sind. Zusammen mit ihren Fischerfreunden vom ASV Nennig haben sie ein circa vier Hektar großes Weiherareal im deutschen Nennig gepachtet, das sie nun zusammen verwalten. Momentan gehören 135 Hobbyangler dieser Gesellschaft an. Es könnten viel mehr sein, denn die Nachfrage um in diesem Verein aufgenommen zu werden ist riesengroß. Doch momentan belässt man es bei dieser überschaubaren Mitgliederzahl.



Der momentane Sekretär Scherz Raymond, unterstützt von Guy Mosar, legte einen sehr detaillierten Bericht über die Aktivitäten der Schanzer im Jahr 2014 vor. Diese Aktivitäten beschränken sich nicht nur auf das Angeln seiner Mitglieder im Weiher in Nennig, sondern umfasst eine große Anzahl von anderen



Organisationen, wie beispielsweise, die Pflege der Weiheranlage; der Fischverkauf; das Herbstfest; die Christfeier usw.....

Der Kassenbericht, vorgetragen von Nöckel Weyland zeigt eine sehr gesunde finanzielle Situation vor, entstanden durch die zahlreichen Aktivitäten, die nicht an das Fischen gebunden sind. Der bedeutende Überschuss aus dem vergangenen Jahr hilft den alljährlichen Fischbesatz zu finanzieren, welcher mit einer bedeutenden Summe zu Buche schlägt. Denn im Jahre 2014 wurden nicht weniger als drei Tonnen Fische im Nenniger Weiher eingesetzt. Und auch in diesem Jahr wird der Besatz nicht viel weniger sein.



Die Kassenrevisoren bezeugen dem Kassierer eine mustergültige Arbeit und bitten die versammelten Mitglieder um Entlastung.



In seiner Ansprache richtet Bürgermeister Camille Kohn ein großes Lob an die Schanzer, welche nicht nur am Weiher aktiv sind, aber sich auch auf lokalem Plan einsetzen. Er zeigt sich erfreut, dass die Organisationen der Angler auch eine echte Belebung der Dorfaktivitäten darstellen. Er wünscht dem Verein auch weiterhin recht viel Erfolg für das nun kommende Jahr.

Nach dieser gelungenen Versammlung stellt sich der Vorstand der Schanzer wie folgt zusammen:

Präsident und Kassierer: Weyland Néckel; Vizepräsident: Klepper Jean; Sekretariat: Scherz Raymond und Mosar Guy; Beisitzende: Hansen Sven, Hoffmann Fränk, Linster Jean Marc, Loscheider Guy und Niederweis Claude.



rp

Fotos: Guy Mosar